



Am 29. Januar findet ein Sektempfang zum 11. Galeriejubiläum mit einer Führung durch die Ausstellung und einer Fotopräsentation zu elf ereignisreichen Galeriejahren statt

Corona Unger

Facetten der Kunst – Zum 11. Galeriejubiläum

Am 29. Januar 2023 feiert die Galerie Corona Unger das 11. Jubiläum inmitten einer umfangreichen Präsentation des Galerieprogramms. Die Ausstellung versammelt über alle Etagen des Galeriehauses signifikante neue Werke von 20 Galeriekünstlern. Sie gibt Anlass zu gestalterisch-programmatischen Dialogen und fordert das Auge auch zum Entdecken von Gegensätzen heraus. Im Bereich der Malerei sind Werke zu sehen, die Traditionen vom Konstruktivismus bis zum Color Field Painting aufgreifen und z. B. durch Nicholas Bodde oder Edda Jachens weiterentwickelt werden. Außerdem zeigen Künstler wie Helmut Helmes mit pastoser Plastizität und Jürgen Jansen mit bewegtem Gestus, wie sie die Möglichkeiten von Farbe, Farbmaterie und Form ausloten. Hinzu kommen Eckart Hinze, der sich der Hinterglasmalerei bedient, Dieter Mammel aus dem Bereich der Tuschemalerei und zarte „Farbverwehungen“ von Paola Neumann. Künstler wie Harald Pompl, Annette Sauermann und Heiner Thiel überschreiten mit ihren installativen Arbeiten die Grenzen tradierter Bildträger. Rosali Schweizers Mobiles verlassen bereits schwebend die Wand und „verzaubern“ durch farbige Schatten und glitzernd-leuchtende Lichtreflexe den Raum. Mit weiteren plastischen Werken sind Dieter Balzer, Christiane Grimm, Michael Post und Willi Siber vertreten. Zudem werden eindrucksvolle Skulpturen der Stahlbildhauer Robert Krainhöfner, Thomas Röthel und Rüdiger Seidt präsentiert.

» [galerie-corona-unger.de](https://www.galerie-corona-unger.de)